

Verhalten bei Amoksituation an Schule

Beitrag von „Tom123“ vom 22. Oktober 2023 12:40

Zitat von Dr. Caligiari

Unfug. Meine Ansicht ist das Ergebnis einer polizeilichen Schulung. Wenn man nicht im Unterricht ist, gibt es keine Regel und es gilt: Sich in Sicherheit bringen, egal wie. Ich habe selber Kinder und mir ist wichtiger, dass die ihren Elternteil behalten.

Es ist doch sehr von der Situation abhängig. Steht der Amokläufer auf dem Flur und ich bin in unmittelbarer Gefahr oder gab es "nur" einen Alarm und ich bin noch nicht in unmittelbarer Gefahr. Niemand muss sein Leben gefährden aber wir haben auch eine Verantwortung für unsere Schüler.

Letztlich ist es bei einem Feuer genauso. Niemand würde auf die Idee kommen dort direkt aus dem Gebäude zu rennen und die Klasse alleine zu lassen. Wenn aber das Feuer direkt vor mir ist, kann niemand von mir verlangen, dass ich mein Leben riskiere um ein Kind zu retten. Wie ich damit nachher Leben kann, ist noch eine andere Frage.

Problem ist halt, dass wir die Gefahr bei einem Amoklauf nicht so einfach einschätzen können. Die Grundproblematik "Verantwortung für die Schüler" vs. "Eigene Gesundheit" bleibt aber bestehen. Am Ende ist auch da wieder ganz viel von der örtlichen Situation abhängig. In einer kleinen Schule ist man sicherlich sofort gefährdet. Wir haben aber auch Schulen mit 2.000 Schülern und mehreren Gebäudekomplexen.